

Von Sommerhoch noch keine Rede

Der Mond sagt mit einem Hof das Wetter voraus / Starker Niederschlag im August setzt sich fort

SCHWÖRSTADT (kor). Allgemein kündigt ein Hof um den Mond von einem nahenden Wetterumschwung in den nächsten zwölf bis 16 Stunden, darauf weist Wetterbeobachter Helmut Kohler hin. Kommt der Mond nach regnerischen Tagen hinter den Wolken hervor und leuch-

Himmel strahlt, aber einen Hof hat, ist dies ein Zeichen für eine Wetterverschlechterung in den nächsten Stunden. Dann gibt es noch eine Bauernregel: Ist der Ring nahe Sonne oder Mond, uns der Regen verschont, ist der Ring aber weit, hat er Regen im Geleit.

Und so sieht die Niederschlagsstatistik für die zurückliegende erste Augustwoche aus: Nach dem Nässe rekord im Juli war auch die erste Augustwoche sehr niederschlagsreich, mit $49,2 \text{ l/m}^2$ wurde bereits schon die Hälfte des durchschnittlichen gesamten Augustniederschlags verzeichnet. Beim ersten Gewitter fiel am 2. August innerhalb einer halben Stunde mit 24 l/m^2 bereits ein Viertel des normalen Augustniederschlags. Beim dritten Gewitter fielen am 7. August in nur zehn Minuten $12,6 \text{ l/m}^2$, das sind etwa 14 Prozent des normalen gesamten Augustniederschlags. Ein stabiles Sommerhoch ist weiterhin nicht sichtbar.



Ein Hof um den Mond kündigt einen baldigen Wetterumschwung an.

FOTO: HELMUT KOHLER



tet von einem klaren Himmel, weist dies auf eine Wetterbesserung hin (Passte für Freitag mit hochsommerlichem Wetter).

Wenn der Mond nach einem schönen, sonnigen Tag von einem wolkenlosen